



<https://biz.li/35o4>

CLAUDIA BERGMANN LEITET DAS KIRCHENKREISAMT BURGDFORFER LAND

Veröffentlicht am 03.06.2020 um 17:37 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das Kirchenkreisamt Burgdorfer Land hat eine neue

Leitung: Am 1. Juni trat Claudia Bergmann ihren Dienst als Amtsleiterin an; da dieses Datum jedoch auf den Pfingstmontag fiel, wurde sie erst einen Tag später im Petri-Park mit Blumen, Sekt und Applaus in ihrer neuen Funktion begrüßt. Die offizielle Einführung mit Gottesdienst und Empfang musste vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie verschoben werden; möglich aber war die kurzfristig geplante Begrüßung im Freien mit viel Abstand zueinander. "Ich bin Superintendent Holger Grünjes ganz dankbar, dass er sich gerade ein paar Tage Urlaub gönnt und ich Ihnen heute diese Blumen überreichen darf", erklärte Rainer Müller-Jödicke, stellvertretender Superintendent im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen. Er würdigte die Kompetenz der neuen Amtsleiterin und das Vertrauen, das sie bei den Mitarbeitenden des Amtes genießt. "Als Pastor, der das, was Sie hier im Amt tun, nicht so gut kann, bin ich immer wieder dankbar, dass Sie all das für uns erledigen und wir einfach das Evangelium verkünden können", dankte er Claudia Bergmann und dem gesamten Team, das sich im Kreis unter den Bäumen des Petri-Parks versammelt hatte. Sabine Preuschoff, Superintendentin des Kirchenkreises Burgdorf, schloss sich diesem Dank an und hob hervor, mit welcher großer Kompetenz in Sachfragen, Personalführung und Krisenkommunikation Claudia Bergmann das Kirchenkreisamt in den vergangenen Monaten souverän durch herausfordernde Zeiten gesteuert habe. Preuschoff überreichte der neuen Amtsleiterin einen Glasbescherer mit einer eingeschlossenen Pustebume: "Das ist ein Symbol dafür, dass Sie den Laden hier zusammenhalten und gleichzeitig gute Impulse hinausenden, die Frucht tragen." Ihren Dank richteten Preuschoff und Müller-Jödicke auch an Anne Rust, die als stellvertretende Amtsleitung in den vergangenen Monaten viele Aufgaben übernommen hatte. Seit fast genau 20 Jahren kennt Claudia Bergmann das Kirchenkreisamt in Burgwedel, das für die evangelisch-lutherischen Kirchenkreise Burgwedel-Langenhagen und Burgdorf die Verwaltungsgeschäfte führt. Nach ihrer Ausbildung im Kirchenkreisamt Rinteln kam sie am 1. Mai 2000 ins Burgwedeler Amt und war hier zunächst in der Kita-Abteilung, später dann in der Personalabteilung tätig. 2016 übernahm sie die betriebswirtschaftliche Leitung der Kindertagesstätten in Trägerschaft des Kirchenkreises Burgdorf, 2017 auch die Leitung der Personalabteilung und im Herbst 2019 nach der Verabschiedung der früheren Amtsleiterin Jacqueline Gebauer schließlich die kommissarische Leitung des Kirchenkreisamtes. Die 39-Jährige, die mit ihrem Mann und zwei Kindern in Burgwedel lebt, mag es "kurz, knapp und präzise": "So will ich es auch an dieser Stelle halten", sagte sie im Petri-Park und bedankte sich insbesondere bei ihren Mitarbeitenden. Sie habe im Kirchenkreisamt Burgdorfer Land großes Knowhow und ein sehr menschliches Miteinander erlebt und freue sich sehr auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit mit ihrem Team. "Ich glaube, mit diesem Knowhow wird auch die Einführung der Umsatzsteuer ein Klacks", nahm sie eine der anstehenden Herausforderungen scherzhaft in den Blick. Dabei möchte sie ein besonderes Augenmerk vor allem auf das Miteinander richten: "Wichtig ist mir die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen in beiden Kirchenkreisen", sagt sie. "Wir verstehen uns als Dienstleister und wollen in dieser Funktion für sie da sein."